



rendezvous

Segelanweisung und Programm 2023

Wir danken sehr herzlich unseren Sponsoren und Partnern, ohne deren Engagement diese Veranstaltung nicht möglich wäre:



KIELER YACHT-CLUB
gegründet 1887



FREUNDKREIS KLASSISCHE YACHTEN



PANTAENIUS
YACHTVERSICHERUNGEN

Willkommen in Kappeln und in Kiel

An erfreuliche Entwicklungen gewöhnt sich der Segler gerne und schnell. So daran, dass der Schrecken der Pandemie endlich vorüber ist und an ein „Rendezvous“ im normalen Format und nicht in abgespeckter Form und zu ungewohnter Jahreszeit, wie Corona es uns 2020 und 2021 aufgezwungen hat.

Und so freuen wir uns sehr, dass wir erneut ein „normales“ Rendezvous planen können und beste Aussichten dafür bestehen, unbeschwert drei Tage miteinander segeln zu können.

Wir starten wieder am Donnerstagabend in Kappeln bei Henningsen & Steckmest mit einem geselligen und „leckeren“ Abendprogramm und segeln am Freitag die Zubringerwettfahrt von Schleimünde nach Kiel. Das Gelände und der Hafen des ehemaligen KBYC kann immer noch angelaufen werden. Daher ankern wir nach der Wettfahrt Schleimünde-Kiel wieder im sogenannten „Plüschow-Hafen“ und hoffen auf bestes Badewetter wie im vergangenen Jahr, um dann am Samstag erfrischt die Wettfahrten in der Kieler Außen- und Innenförde bei hoffentlich guten Winden zu segeln. Am Abend werden die Sieger auf der Wiese vor dem Kieler Yacht Club geehrt und bei Live-Musik und leckerem Buffet gefeiert.

Mast und Schotbruch und schöne Stunden an Land und auf dem Wasser!

Euer FKY / Team Klassiker Rendezvous

Checkin

Achtung: das Checkin-procedere ist unterschiedlich für die Teilnehmer beider Regatten (Freitag und Samstag Schleimünde und Kiel) und für die Yachten, die nur an der Regatta am Samstag in Kiel teilnehmen:

1. Schleimünde und Kiel

Das Checkin und die Ausgabe der Teilnehmerunterlagen erfolgt am Donnerstag 15.06.2023 zwischen 17:00 und 19:00 Uhr in der Veranstaltungshalle von Henningsen & Steckmest in Grauhöft / Kappeln sowie am Freitag 16.06.2023 zwischen 08:00 und 09:00 Uhr am Startschiff.

2. Nur Kiel

Alle Teilnehmer, die nicht am Donnerstag in Kappeln eingecheckt haben werden gebeten sich selbstständig online oder per Handy einzuchecken.

Online-Checkin:

Ab Donnerstag 15.06.2023 18:00 ist es auf der Veranstaltungswebseite möglich den Checkin online durchzuführen: www.klassiker-rendezvous.com

Telefon Checkin:

Am Freitag 16.06.2022 und am Samstag 17.06.2022 kann der Checkin in der Zeit von 09:00 bis 11:00 auch per Telefon erfolgen. **01579-2506277** auch gerne per SMS oder Signal-Messenger (bitte Bootsnamen und Crewstärke angeben).

Kommunikation

Das „schwarze“ Brett ist auf der Veranstaltungsseite im Internet:
www.klassiker-rendezvous.com

Alle Anfragen, bei denen die Antwort ca. 30 Minuten Zeit hat, bitte schriftlich an
info@klassiker-rendezvous.com

Alle anderen Anfragen bitte an unser mobiles Regattabüro unter
Tel.: 01579-2506277 auch gerne per SMS oder Signal-Messenger.

Notrufnummern

Polizei: 110

Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Die Seenotretter (MRCC): UKW Kanal 16 „Bremen Rescue“,
Telefon: 0421 53 68 70 und vom Mobiltelefon: 124 124

Pantaenius Sicherungsboot/RIB: UKW Kanal 16,
oder Dirk Hilken +49 163 2663316

Startschiff „Kia Kaha“ UKW Kanal 16
oder Thomas Poullain +49 172 7241527

Inhaltsverzeichnis

Willkommen in Kappeln und in Kiel	2
Checkin	3
Kommunikation	4
Notrufnummern	4
1. Allgemeiner Teil	7
1.1 Wettfahrtregeln	7
1.2 Allgemeine Verkehrsregeln	7
1.3 Vermessung / Wertung	8
1.4 Sicherheit / Haftungsausschluss	8
1.5 Teilnahmeberechtigung	9
1.6 Film- und Fotoaufnahmen	9
2. Technische Anweisungen	9
2.1 Startzeiten / Regattabahnen / Regattagruppen	9
2.2 Startlinie	9
2.3 Anmeldung bei der Wettfahrt	10
2.4 Startnummern	10
2.5 Signale vor der Wettfahrt am Startschiff / Starthaus	10
2.6 Startverfahren	10
2.6.1 Kennzeichnung der Startgruppen	10
2.6.2 Ablauf des Starts	11
2.6.3 Mögliche Signale direkt nach dem Start	12
2.6.3.1 Frühstarter	12
2.6.3.2 Einzelrückruf	12
2.6.3.3 Gesamtrückruf	12
2.7 Bahnverkürzung	12
2.7.1 Verkürzung der Bahn mit Ziel an einer Bahnmarke	12
2.7.2 Abbruch aufgrund extremer Wetterbedingungen	13
2.8 Aufgabe der Wettfahrt	13
2.9 Zieldurchgang / Ziellinie	13
2.10 Strafsystem	13
2.11 Wiedergutmachung	14
2.12 Proteste	14

3.	Organisatorische Anweisungen	14
3.1	Kennzeichnung der teilnehmenden Yachten	14
3.2	Kommunikation	15
3.3	Mitteilungen an die Teilnehmer	15
3.4	Änderungen der Segelanweisungen	15
4.	Rendezvous der Klassiker	16
4.1	Kontakte	16
4.2	Zeitplan	16
4.2.1	Donnerstag/Freitag, 15./16.06.2023	16
4.2.2	Samstag, 17.06.2023	17
4.2.3	Sonntag, 18.06.2023	17
4.3	Liegeplätze und Logistik	18
4.3.1	Donnerstag/Freitag, 15./16.06.2023 in Kappeln:	18
4.3.2	Freitagabend, 16.06.2023 nach der Wettfahrt Schleimünde/Stickenhörn	19
4.3.3	Samstag, 17.06.2023	20
4.3.4	Sonntag früh, 18.06.2023	20
4.4	Sanitäranlagen	21
4.5	Kran- und Slippmöglichkeiten	21
4.6	Regattaorganisation	22
4.6.1	Tafel für offizielle Bekanntmachungen	22
4.6.2	Startschiff und Starthaus	22
4.6.3	Begleit- und Kontrollschiffe	22
4.6.4	Schiedsgericht	22
4.6.5	Kennzeichnung der Yachten / Flaggen	22
4.7	Wettfahrt Rendezvous der Klassiker am Freitag, 16.06.2023	22
4.7.1	Startlinie	22
4.7.2	Bahnmarken	23
4.7.3	Ziellinie	23
4.7.4	Bahnliste Freitag 16.06.2023	23
4.8	Wettfahrt Rendezvous der Klassiker am Samstag, 17.06.2023	24
4.8.1	Startlinie	24
4.8.2	Bahnmarken	24
4.8.3	Ziellinie	25
4.8.4	Bahnlisten Seebahn, Samstag, 17.06.2023	25
4.8.5	Bahnlisten Innenförde, Samstag, 17.06.2023	29
5.	Bahnskizzen	31

1. Allgemeiner Teil

Veranstalter:

Freundeskreis Klassische Yachten in Kooperation mit dem Kieler Yacht-Club e.V.

Organisatoren:

alphabetisch: Sven Först, Hans Freiwald, Kyra Lehmann, Tommy Loewe, Stefan de la Motte, Bettina und Thomas Poullain.

1.1 Wettfahrtregeln

Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Racing Rules of sailing 2021 – 2024“ (WR) der World Sailing, definiert sind. Bei einem Konflikt zwischen der WR und der Segelanweisung ist die Segelanweisung maßgebend.

Grundsätzlich und insbesondere bei schlechtem oder stürmischem Wetter obliegt es der alleinigen Entscheidung des Schiffsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder diese fortzusetzen (siehe auch WR 4).

1.2 Allgemeine Verkehrsregeln

Die Regatta ist durch die zuständige öffentliche Verwaltung genehmigt. Diese Genehmigung begründet keine neuen, anderen Wegerechte der Teilnehmer oder Dritter.



Achtung!

Anweisungen der Aufsichtsbehörden (Wasserschutzpolizei, Küstenwache etc.) ist Folge zu leisten.

Die Internationalen Regeln zur Verhütung von Zusammenstößen auf See (KVR) und/oder behördlichen Wegerechtsvorschriften, sowie die Bestimmungen der Seeschiffahrtsstraßenordnung, der Seestraßenordnung, sowie schiffahrtspolizeiliche Verfügungen müssen von allen Wettfahrtteilnehmern eingehalten werden.

Die allgemeine Schifffahrt, insbesondere die Berufsschifffahrt, darf durch die Regatta nicht beeinträchtigt werden.

Insbesondere bitten wir, Folgendes zu beachten:

- Diese Wettfahrtregeln gelten nur (!) zwischen den Teilnehmern.
- Für teilnehmende Boote untereinander gelten diese Regeln bereits ab Erreichen des Startgebiets.
- Die besonderen Verbote und Gebote zu Verkehrstrennungsgebieten, den Sperrgebieten, Reeden und Fahrwassern gelten uneingeschränkt. Von der Wettfahrtleitung erkannte Verstöße können mit einer Disqualifikation bestraft werden.

1.3 Vermessung / Wertung

Es gelten die Vermessungsbestimmungen des FKY (KLR-Vermessungssystem).

Nach dem Start werden keine Einwände mehr gegen die Vermessung des eigenen Bootes oder anderer Boote angenommen. Die Auswertung der geseelten Zeiten erfolgt rechnerisch nach dem Wettfahrende.

Gewertet werden die Ergebnisse nach dem Low-Point-System, d.h. 1 Punkt für den 1. Platz, 2 Punkte für den 2. Platz usw. in den jeweiligen Gruppen (WR Appendix A, Scoring A4).

1.4 Sicherheit / Haftungsausschluss

Die Teilnehmer beteiligen sich an der Regatta auf vollständig eigenes Risiko.

Jeder Schiffsführer ist für die Sicherheit seines Fahrzeugs sowie der Mannschaft selbst verantwortlich. Dies gilt auch für den seetüchtigen Zustand und die Eignung des Fahrzeugs für das Fahrtgebiet.

Die Wettfahrtleitung übernimmt keinerlei Haftung für Schäden und Unfälle aller Art und deren Folgen, weder auf dem Wasser als auch an Land, auch nicht für durch Schlepp- oder Sicherungsfahrzeuge verursachte Schäden. Somit sind Ansprüche gegen Bereitsteller und Führer von Schlepp-, Sicherungs- und Organisationsfahrzeugen ausgeschlossen.

Jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 3.000.000 € oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Regattagebiet gültig ist.

Wenn Klassenregeln weitere Sicherheitsausrüstung vorschreiben, muss diese Ausrüstung mitgeführt werden. Andernfalls werden die Mindestausrüstungen der „Offshore Special Regulations“ Kategorie 4 empfohlen.

www.sailing.org/inside-world-sailing/rules-regulations/offshore-special-regulations/

Alle Segler müssen während der Regatta Schwimmwesten mitführen. Das Tragen der Schwimmwesten obliegt der Verantwortung des Schiffsführers. Wird auf dem Startschiff/Starthaus die Flagge „Y“ gesetzt, besteht während der Wettfahrt Schwimmwestenpflicht.

Für Jollen und kenterbare sowie offene Boote gilt eine permanente Schwimmwestenpflicht.

1.5 Teilnahmeberechtigung

Als teilnahmeberechtigt gelten alle Boote, die

- rechtzeitig gemeldet und das Meldegeld gezahlt haben,
- rechtzeitig eingeecheckt haben,
- diese Regeln akzeptieren,
- den Haftungsausschluss akzeptiert haben,
- eine gültige Haftpflichtversicherung im Wert von mindestens 3.000.000 € unterhalten (siehe 1.4).

1.6 Film- und Fotoaufnahmen

Der Teilnehmer überlässt dem Veranstalter entschädigungslos und dauerhaft sämtliche Rechte an Foto- und Filmaufnahmen aller Art von dieser Regatta und den Sportlern für sportliche Auswertung und Darstellung im www und für digitale Medien.

2. Technische Anweisungen

2.1 Startzeiten / Regattabahnen / Regattagruppen

Die Teilnehmerliste mit der Gruppeneinteilung und den genauen Startzeiten der entsprechenden Gruppen wird rechtzeitig bekanntgegeben.

www.klassiker-rendezvous.com

Die Bahnnummern zu den Gruppen werden auf der schwarzen Tafel am Startschiff/Starthaus angezeigt. Die angezeigte Bahnnummer gilt jeweils für die Gruppe, deren Zahlenwimpel gleichzeitig gesetzt ist.

Die Wettfahrtleitung behält sich vor, die Reihenfolge der Startgruppen zu ändern!

2.2 Startlinie

Die Startlinie wird gebildet durch den Flaggenmast auf dem Startschiff/Starthaus und die Startlinienboje (Tonne mit Flagge).

Wird direkt am Startschiff eine Begrenzungsboje ausgelegt, so gilt die Linie zwischen der Startlinienboje und der Begrenzungsboje.

Boote aus Startgruppen, deren Ankündigungssignal nicht gegeben ist, dürfen sich nicht im Startbereich aufhalten (vergl. WR 23), sie haben einen ausreichenden Abstand zur Startlinie zu halten.

Nichtbeachtung führt zur Disqualifikation. Hier hat die Wettfahrtleitung freien Handlungsspielraum, Proteste hiergegen werden nicht zugelassen.

2.3 Anmeldung bei der Wettfahrt

Alle teilnehmenden Schiffe zeigen bis spätestens 10 Minuten vor dem Ankündigungssignal des ersten Starts der Wettfahrtleitung auf dem Startschiff bzw. Starthaus ihre Segel- bzw. Startnummer, indem sie auf Backbordbug am Heck des Startschiffes bzw. Starthaus vorbeisegeln.

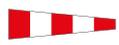
2.4 Startnummern

Sollten Startnummern ausgegeben werden, sind diese gut sichtbar, z. B. an der Seereling oder dem Aufbau, an der jeweils der Wettfahrtleitung zugewandten Seite anzubringen (sichtbar für Wettfahrtleitung bei Start und Ziel).

Der Zahlenwimpel des jeweiligen Starts ist im Achterstag oder der Dirk zu führen.

2.5 Signale vor der Wettfahrt am Startschiff / Starthaus

Schwarze Tafel mit weißer Zahl: Nummer der zu segelnden Bahn.
Es gilt die Bahnnummer, die zwischen Ankündigung und Start gezeigt wird!

 **Flagge „AP“:** Wettfahrten sind (zeitlich) verschoben.

 **Flagge „D“:** Die Markierungen zwischen Tonne 12 und 8 liegen nicht aus

2.6 Startverfahren

Die Starts erfolgen im Abstand von 10 Minuten.



Hinweis

Die Wettfahrtleitung behält sich vor, die Reihenfolge der Startgruppen zu ändern!

2.6.1 Kennzeichnung der Startgruppen

Die Startgruppen werden durch setzen von Zahlenwimpeln gekennzeichnet



2.6.2 Ablauf des Starts

Zeit vor dem Start	Optisches Signal	Akustisches Signal	Bedeutung
10 Minuten	Zahlenwimpel ↑ schwarze Tafel mit Bahnnummer	1 langes Schallsignal	Ankündigungssignal
4 Minuten	 Flagge „P“ ↑	1 langes Schallsignal	Vorbereitungssignal
1 Minute	 Flagge „P“ ↓	1 langes Schallsignal	
0	Zahlenwimpel ↓	1 langes Schallsignal	Startsignal
sofort nach Start	 Flagge „X“ ↑	1 langes Schallsignal	Einzelrückruf
Alternativ	 1. Hilfsstander ↑	2 lange Schallsignale	Gesamtrückruf

Das Setzen des Zahlenwimpels der nächsten Startgruppe ist die Ankündigung für den nächsten Start.

Starten mehrere Klassen hintereinander, so ist das Startsignal der zuerst startenden Klasse gleichzeitig das Ankündigungssignal (10 min) für die nächste startende Klasse.

Boote, die nicht spätestens 10 Minuten nach ihrem Start die Startlinie überquert haben, werden als nicht gestartet gewertet.



Achtung!

Ist vor dem Start die Flagge Z am Startmast gesetzt, darf sich während der letzten Minute vor dem Start KEIN Boot in dem Dreieck befinden, das aus den Grenzen der Startlinie und der ersten Bahnmarke gebildet wird (gem. WR 30.2 Flagge „Z“).

Das Startsignal erfolgt durch Streichen des Zahlenwimpels zeitgleich mit dem Setzen des Ankündigungssignals für die folgende Klasse.



Hinweis

Das Versagen eines akustischen Signals ist nicht zu beachten.
Optische Signale haben Vorrang vor akustischen Signalen.

2.6.3 Mögliche Signale direkt nach dem Start

2.6.3.1 Frühstarter

In Abänderung des Startverfahrens nach den WR gilt die „Round the ends“-Regel ohne besondere Ankündigung für jeden Start.

Nimmt der Frühstarter den Neustart nicht wahr, erhält er eine Zeitstrafe von 20% zum Zielplatz gemäß WR 44.3 c.

Ein Start in der falschen Startgruppe führt zur Disqualifikation.

2.6.3.2 Einzelrückruf



Setzen der Flagge „X“, 1 langes Schallsignal:

Wer Grund zur Annahme hat, zu früh über die Linie gesegelt zu sein, muss hinter die Linie zurückkehren (dabei ist eine Startlinienbegrenzung zu runden) und erneut starten. Er hat sich dabei von regulär startenden Schiffen frei zu halten und darf diese nicht behindern.

2.6.3.3 Gesamtrückruf



Setzen des 1. Hilfsstanders, 2 Schallsignale:

Alle gestarteten Yachten der betreffenden Startgruppe müssen neu starten.

Bitte Zahlenwimpel am Startschiff / Starthaus beachten!

Die Wiederholung des abgebrochenen Starts erfolgt nach dem letzten regulären Start.

2.7 Bahnverkürzung

Die Bahnverkürzung bzw. der Abbruch der Wettfahrt wird entsprechend den Wettfahrtregeln (WR) signalisiert.

2.7.1 Verkürzung der Bahn mit Ziel an einer Bahnmarke



Setzen der Flagge „S“:

Die Wettfahrtleitung kann die Wettfahrt ohne vorherige Ankündigung an jeder Bahnmarke beenden. In diesem Fall wird versucht, eine Bahnverkürzung, z.B. auf den Seebahnen, per UKW-Kanal 15 an die Teilnehmer zu übermitteln.

Zu diesem Zweck kann ein durch Teilnehmerflagge gekennzeichnetes Begleitboot die Flagge „S“ zeigen, dann wird zwischen diesem Boot und der Bahnmarke gezeitet.

2.7.2 Abbruch aufgrund extremer Wetterbedingungen

Im Falle extremer Wetterbedingungen wird der sofortige Abbruch der Wettfahrt durch drei Schallsignale signalisiert.

2.8 Aufgabe der Wettfahrt

Gibt ein Regattateilnehmer die Wettfahrt auf, muss er die Nationale setzen und darf die Ziellinie nicht überqueren, siehe Abschnitt 3.1, Kennzeichnung der teilnehmenden Yachten.

Bei Abbruch der Wettfahrt ist die Wettfahrtleitung bzw. das Regattabüro unverzüglich zu informieren. Per Telefon unter +49 152 55 91 77 78 oder über UKW Kanal 15.

2.9 Zieldurchgang / Ziellinie

Die Ziellinie wird gebildet durch den Flaggenmast auf dem Zielschiff/Zielhaus und die Ziellinienboje (Tonne mit Flagge).

Wird direkt am Zielschiff eine Begrenzungsboje ausgelegt, so gilt die Linie zwischen beiden Tonnen.

Jeder Zieldurchgang wird vom Zielschiff/Zielhaus durch ein kurzes Typhonsignal quittiert.

Hinweis



Zieldurchgangszeit:

Um möglichen Unstimmigkeiten der Wertung infolge von Missverständnissen oder Unübersichtlichkeit beim Zieldurchgang entgegenzuwirken, empfehlen wir, die GPS-Zeit des eigenen Zieldurchgangs zu notieren.

2.10 Strafsystem

Wer eine Bahnmarke ausgelassen hat oder ein anderes Boot so berührt, dass Schaden entstanden ist, oder in anderer Weise regelwidrig erheblichen Vorteil erlangt, der soll die Wettfahrt abbrechen oder beim Zieleinlauf von der Wettfahrtteilnahme zurücktreten.

Bei von der Wettfahrtleitung erkannten Regelverstößen ist die Wettfahrtleitung ermächtigt, das betreffende Boot von der Wertung auszuschließen.

2.11 Wiedergutmachung

Ein Boot, das gegen eine Regel aus Teil 2 der WR verstoßen hat, kann sich durch eine Ersatzstrafe entlasten. Abweichend von Regel 44.1 besteht sie in einer vollen 360°-Drehung einschließlich einer Wende und einer Halse.

Nach Berührungen einer Bahnmarke kann sich der Teilnehmer gemäß Regel 31 durch eine 360°-Drehung einschl. einer Wende und einer Halse entlasten.



Hinweis

Wiedergutmachungsmanöver:

Bei allen Wiedergutmachungsmanövern hat sich das betreffende Boot von allen anderen Teilnehmern freizuhalten.

2.12 Proteste

Proteste sind bei Zieldurchgang mit gesetzter Protestflagge am Zielschiff bekanntzugeben.

Protestgegner sind sofort nach dem Protestvorfall zu informieren.

Die Frist für die schriftliche Protesteinreichungen bei der Regattaleitung beträgt 90 Minuten nach Zieleinlauf.

3. Organisatorische Anweisungen

3.1 Kennzeichnung der teilnehmenden Yachten

Nummer der Startgruppe

Die Yachten führen die Nummer der Startgruppe als Zahlenwimpel gut sichtbar im Achterstag

Startnummer

Sollten Startnummern ausgegeben werden, sind diese gut sichtbar, z. B. an der Seereling oder dem Aufbau, an der jeweils der Wettfahrtleitung zugewandten Seite anzubringen (sichtbar für Wettfahrtleitung bei Start und Ziel).

Nationalflagge

Die Nationalflagge wird während der Wettfahrt nicht gesetzt.
Das Setzen der Nationalflagge bedeutet die Aufgabe der Wettfahrt.

3.2 Kommunikation

Allgemeiner Sprechfunk- und Anrufkanal: Kontaktaufnahme über UKW ist allgemein über Kanal 15, Rufzeichen „Wettfahrtleitung“, möglich.

Die Telefonnummern der jeweils zuständigen Wettfahrtleitung sind im Abschnitt „Kontakte“ des Veranstaltungsortes zu finden.



Hinweis

UKW Anrufkanal: -15-

3.3 Mitteilungen an die Teilnehmer

Mitteilungen für die Teilnehmer werden auf der Webseite der Veranstaltung veröffentlicht. <https://www.klassiker-rendezvous.com>

Bitte örtliche Hinweise beachten.

3.4 Änderungen der Segelanweisungen

Änderungen der Segelanweisung werden spätestens eine Stunde vor Auslaufbereitschaft des Tages veröffentlicht, an dem sie gelten.

Änderungen des Zeitplans werden bis spätestens 19.00 Uhr des Vortages veröffentlicht

4. Rendezvous der Klassiker

Kappeln und Kiel, „Rendezvous der Klassiker“

4.1 Kontakte

Veranstalter Kieler Yacht-Club e.V. KYC, Freundeskreis Klassische Yachten

Organisatoren

alphabetisch: Sven Först, Hans Freiwald, Kyra Lehmann, Tommy Loewe, Stefan de la Motte, Bettina und Thomas Poullain.

Wettfahrtleitung Hans Freiwald +49 170 2348348

Auswertung Stefan de la Motte

Regattabüro Kyra Lehmann +49 1579-2506277

Startschiff bzw Starthaus UKW Kanal 15 „Wettfahrtleitung“

4.2 Zeitplan

4.2.1 Donnerstag/Freitag, 15./16.06.2023

Abendessen

Donnerstag, 15.06.2022 ab 19 Uhr in der Werfthalle von Henningsen & Steckmest mit Getränkebuffet. Separate Anmeldung erforderlich! Resttickets in sehr begrenzter Anzahl eventuell vor Ort.

Frühstück

Freitag, 16.06.2023 ab 7 Uhr in der Werfthalle von Henningsen & Steckmest. **Separate Anmeldung erforderlich!** Resttickets in sehr begrenzter Anzahl eventuell vor Ort.

Checkin und Teilnehmerunterlagen:

Das Checkin und die Ausgabe der Teilnehmerunterlagen erfolgt am Donnerstag 15.06.2023 ab 17:00 in der Veranstaltungshalle von Henningsen & Steckmest in Grauhöft / Kappeln und am Freitag, den 16.06.2023 von 8 bis 9 Uhr am Startschiff. Teilnehmer, die ihre Unterlagen bereits erhalten haben werden gebeten, die Teilnehmerflagge sofort am Achterstag oder an der Dirk zu setzen.

„Briefing“ der Wettfahrtleitung

Treffen der Steuerleute am Freitag um 9:00 Uhr vor der Werfthalle von Henningsen & Steckmest

Ankündigung zum Start

Freitag, 16.06.2023, 11:20 Uhr vor der Küste südlich der Schleimündung

Ende der Wettfahrt

bis 18 Uhr vor der Mole Stickenhörn in der Kieler Förde.

Siegerehrung

Samstag, 17.06.2023 im Hotel Kieler Yacht Club (für alle Wettfahrten)

4.2.2 Samstag, 17.06.2023

Einchecken der Teilnehmer

Das Einchecken der Teilnehmer erfolgt ausschließlich online über die Homepage des Rendezvous: <https://www.klassiker-rendezvous.com>

Teilnehmerunterlagen

Die Ausgabe der Teilnehmerunterlagen an die Teilnehmer, die nur an den Wettfahrten am Samstag 17.06.2023 teilnehmen, erfolgt auf dem Wasser vor dem Start im Zeitraum zwischen 10:50 und 11:20 Uhr. Die Verteilung übernimmt das Begleitboot unseres Sponsors Pantaenius. Teilnehmer, die ihre Unterlagen bereits erhalten haben werden gebeten, die Teilnehmerflagge sofort am Achterstag oder an der Dirk zu setzen.

„Briefing“ der Wettfahrtleitung

erfolgt ausschließlich über UKW Kanal 15 um 10:30 Uhr.

Ankündigung zum 1. Start:

Samstag, 17.06.2023, 11:20 Uhr vor dem Startturm Düsternbrook, Kiellinie

Ende der Wettfahrt

Samstag, 17.06.2023, 17:00 Uhr vor Startturm Düsternbrook, Kiellinie

Abschlussfeier, Siegerehrung

Samstag, 17.06.2023, ab 19:00 Uhr auf der „Sonnenwiese“ vor dem Hotel Kieler Yacht Club, Kiellinie 70. Anschließend Abendessen mit Getränkebuffet. Ausklang des Tages mit stimmungsvoller Live-Musik der 6 Musiker der Band Peggy Sunday / Leche con café. Separate Anmeldung für das Abendessen erforderlich! Resttickets in sehr begrenzter Anzahl eventuell vor Ort.

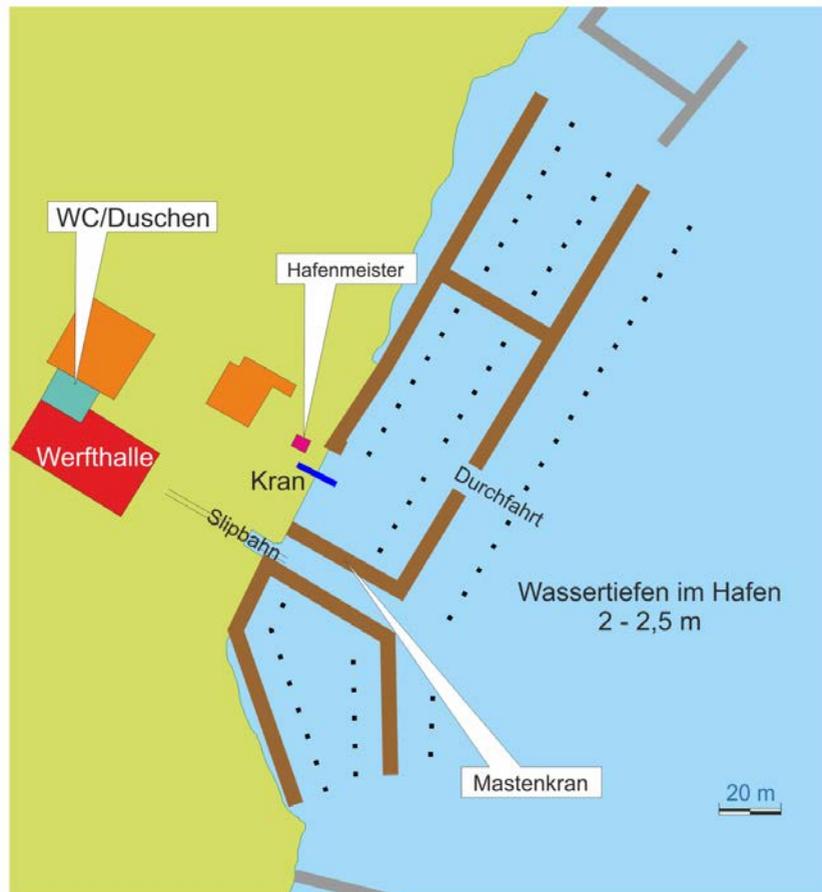
4.2.3 Sonntag, 18.06.2023

Auslaufen

Bis 11:00 Uhr muss der Hafen geräumt sein!

4.3 Liegeplätze und Logistik

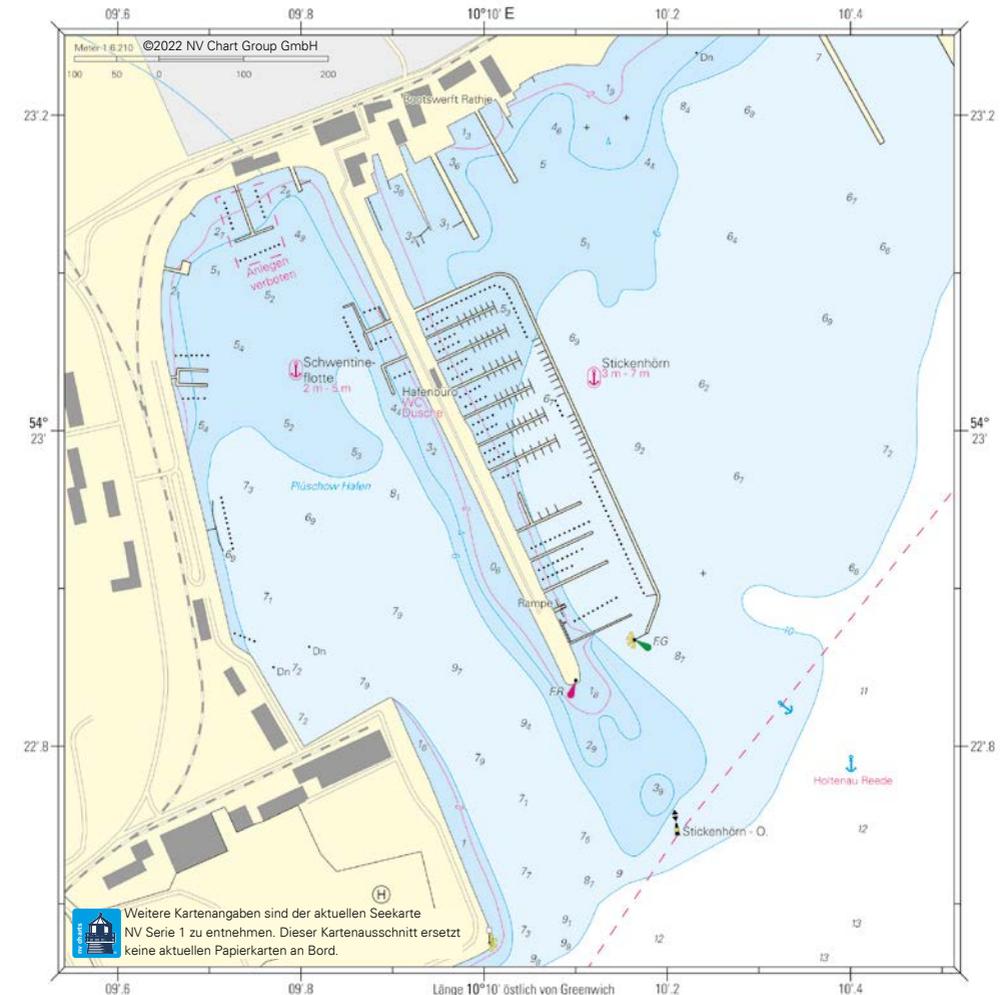
4.3.1 Donnerstag/Freitag, 15./16.06.2023 in Kappeln:



Liegeplätze für die teilnehmenden Yachten werden im Hafen von Henningsen & Steckmest so weit möglich reserviert. Große Yachten liegen in der Slipbahn (abweichend von den Angaben in der nachfolgenden Karte ist dort die Wassertiefe bis 2,7 Meter bei NN). Einweisung in die Liegeplätze vor Ort. Das Liegegeld ist im Meldegeld enthalten.

Abendessen und Frühstück werden in Kappeln in der Werfthalle von Henningsen & Steckmest in Zusammenarbeit mit dem Restaurant Stark aus Kappeln angeboten. Bei Lifemusik wird es ein leckeres Grillbuffet (Fleisch, Fisch und vegetarisch) geben sowie ein Frühstücksbuffet am Freitag früh. Die Mahlzeiten sind zusätzlich zur Meldung zu buchen und zu bezahlen

4.3.2 Freitagabend, 16.06.2023 nach der Wettfahrt Schleimünde/Stickenhörn

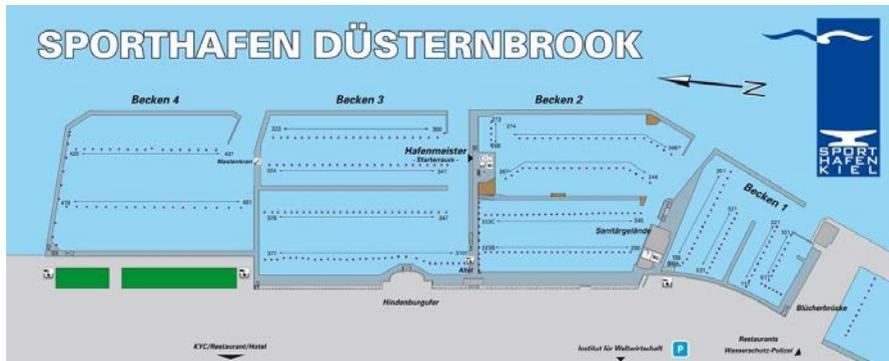


(Mit freundlicher Genehmigung des NV-Verlages)

Liegeplätze sind nicht reserviert. Die Teilnehmer ankern (ggf. in Päckchen) im Plüschowhafen vor dem ehemaligen British Kiel Yacht Club.

Essen: die Teilnehmer versorgen sich selbst an Bord. Für Einlaufbier und frische Brötchen am Samstagmorgen wird gesorgt.

4.3.3 Samstag, 17.06.2023



Liegeplätze für die teilnehmenden Yachten sind nach der Wettfahrt im Becken 4 vor dem Kieler Yacht Club-Hotel (ehemaliger Olympiahafen) reserviert. **Die Crew des Begleitbootes unseres Sponsors Pantaenius** weist die Teilnehmer in die Liegeplätze ein. Das Liegegeld ist im Meldegeld enthalten.

Siegerehrung und Abendessen finden auf der Sonnenwiese vor dem Hotel statt. Zum Essen bietet das Hotel ein leckeres Buffet (Vegetarisches Curry mit Hühnchen- oder Tofuspieß) an, das zusätzlich zur Meldung zu buchen und zu bezahlen ist. Die Getränke sind vor Ort zu bezahlen.

4.3.4 Sonntag früh, 18.06.2023

Frühstück der Teilnehmer an Bord, es werden wieder **frische Brötchen** ausgegeben.

Hinweis



Enge Platzverhältnisse im Becken 4

Wir bitten im Interesse Ihrer Spanten und Verbände, die Plätze an den Piers und in den großen Boxen den wirklich großen Yachten zu überlassen, damit nicht große Schiffe, die später einlaufen, bei kleineren längsseits gehen müssen.

4.4 Sanitäranlagen

Am Samstag, dem 17.06.2023 im Becken 4 vor dem Kieler Yacht Club:

- Beim Hafenmeisterbüro zwischen Becken 2 und 3,
- Beim SCB (Segel Club Baltic e.V.) im Becken 1.
- Toilettenwagen am Becken 4

Hinweis



Zutritt zu den Waschräumen

Codekarten für den Zutritt zu den Waschräumen beim Hafenmeisterbüro zwischen Becken 2 und 3 erhalten Sie beim Hafenmeister.

4.5 Kran- und Slippmöglichkeiten

Hafen Strande

Hafenmeister, Strandstraße 2, 24229 Strande, Tel.: +49 4349 8988
info@hafen-strande.de · www.hafen-strande.de

Becsen Yachttechnik GbR

Hafenstraße, 24235 Laboe, Tel.: +49 4343 424066
info@becsen.de · www.becsen.de

Olympiahafen Schilksee

Tel.: +49 431 2604 8421 oder 22

4.6 Regattaorganisation

4.6.1 Tafel für offizielle Bekanntmachungen

Auf der Webseite der Veranstaltung www.klassiker-rendezvous.com.
Schriftliche Änderungsanzeigen sind bis spätestens 1,5 Stunden vor Startzeit möglich.

4.6.2 Startschiff und Starthaus

Am **Freitag** wird das Startschiff südlich von Schleimünde vor Anker liegen. Es ist durch die Flagge des FKY und die Teilnehmerflagge gekennzeichnet. **Samstag**: das Starthaus befindet sich auf der Molenanlage des Sporthafens Düsternbrook. Es ist gekennzeichnet durch zwei dreieckige Baken, deren Linie die Start- und Ziellinie bildet.



Hinweis

Anrufkanal

Startschiff und Starthaus sind während der Wettfahrt ständig über UKW-Kanal 15 zu erreichen.

4.6.3 Begleit- und Kontrollschiffe

Wird vor Ort bekannt gegeben.

4.6.4 Schiedsgericht

Ein Schiedsgericht wird nur bei Bedarf eingesetzt, siehe Kap. 2.12, Proteste.

4.6.5 Kennzeichnung der Yachten / Flaggen

Alle teilnehmenden Yachten haben den Zahlenwimpel ihres Startes am Achterstag zu führen

4.7 Wettfahrt Rendezvous der Klassiker am Freitag, 16.06.2023

4.7.1 Startlinie

Die Startlinie wird südlich der Schleimündung etwa bei 54°40' N / 10°3'E vor der Küste ausgelegt und aus dem Startschiff (gekennzeichnet durch FKY-Flagge) und einer Startspiere gebildet.

4.7.2 Bahnmarken



Start- und Zielbegrenzung

4.7.3 Ziellinie

Als Ziel dient eine Linie von der Untiefentonne Stickenhörn-Ost zum Zielschiff (gekennzeichnet durch blaue Flagge).

Jeder Zieldurchgang wird vom Zielschiff aus durch ein kurzes Schallsignal quittiert

4.7.4 Bahnliste Freitag 16.06.2023

Bahn 1:

- **Start**
- **Sperrgebiet 1** (54°38.904' N / 10°7.028' E) an Stb
- **Untiefentonne Stollergrund-Nord** (54°32.210' N / 10°11.846' E) an Stb
- **Untiefentonne Mittelgrund-Nord** (54° 30.976' N / 10° 3.427' E) an Bb
- **Untiefentonne Stollergrund-Süd** (54°30.202' N / 10°10.933' E) an Stb
- **Kleverberg-O** (54°27.556' N / 10°14.394' E) an Stb
- **Kiel 5** (54°25.685' N / 10°12,250` E) an Bb
- **Kiel 9** (54°23.401' N / 10°11.698' E) an Bb
- **Sperrgebiet Reede Friedrichsort** (54°23.060' N / 10°11.204' E) an Stb
- **Zieldurchgang zwischen Untiefentonne Stickenhörn Ost** (54°22.747' N / 10°10.212' E) und **Zielschiff**

Achtung!



Beim Zieldurchgang ist die Untiefentonne Stickenhörn Ost in geringem Abstand zu passieren, die Wassertiefe über dem Riff nimmt zum Molenkopf hin deutlich ab!

Yachten mit festem Tiefgang über 2,5 m werden auch gewertet, wenn sie die Untiefentonne nahebei außen herum passieren.

Bahn 2:

- **Start**
- **Sperrgebiet 7** (54°35.905' N / 10°4.394' E) an Bb
- **Untiefentonne Stollergrund-Nord** (54°32.210' N / 10°11.846' E) an Stb
- **Kleverberg-O** (54°27.556' N / 10°14.394' E) an Stb
- **Kiel 5** (54°25.685' N / 10°12,250` E) an Bb
- **Kiel 9** (54°23.401' N / 10°11.698' E) an Bb
- **Sperrgebiet Reede Friedrichsort** (54°23.060' N / 10°11.204' E) an Stb
- **Untiefentonne Stickenhörn Ost** (54°22.747' N / 10°10.212' E) an Bb = **Zieldurchgang** zwischen Untiefentonne Stickenhörn Ost (54°22.747' N / 10°10.212' E) und Zielschiff

Bahn 3

- **Start**
- **Sperrgebiet 7** (54°35.905' N / 10°4.394' E) an Bb
- **Sperrgebiet 5** (54°38.893' N / 10°4.417' E) an Bb
- **Untiefentonne Stollergrund-Süd** (54°30.202' N / 10°10.933' E) an Bb
- **Kleverberg-O** (54°27.556' N / 10°14.394' E) an Stb
- **Kiel 5** (54°25.685' N / 10°12,250` E) an Bb
- **Kiel 9** (54°23.401' N / 10°11.698' E) an Bb
- **Sperrgebiet Reede Friedrichsort** (54°23.060' N / 10°11.204' E) an Stb
- **Zieldurchgang** zwischen Untiefentonne Stickenhörn Ost (54°22.747' N / 10°10.212' E) und Zielschiff

4.8 Wettfahrt Rendezvous der Klassiker am Samstag, 17.06.2023

4.8.1 Startlinie

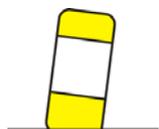
Als Startlinie dient eine Linie vor dem Starthaus, die durch die Peilung zwischen zwei Dreiecken vor dem Starthaus gebildet wird.

Die Startlinie wird durch Begrenzungsmarken seitlich begrenzt.

4.8.2 Bahnmarken



Start- und Zielbegrenzung



Wendemarke Seebad



Regattatonnen Heikendorfer Bucht

4.8.3 Ziellinie

Als Ziellinie dient eine Linie vor dem Starthaus, die durch die Peilung zwischen zwei Dreiecken vor dem Starthaus gebildet wird.

Die Ziellinie wird durch Begrenzungsmarken seitlich begrenzt.



Hinweis

Ziellinie

Die Ziellinie ist im Vergleich zur Startlinie deutlich kürzer und liegt näher am westlichen Ufer.

4.8.4 Bahnlisten Seebahn, Samstag, 17.06.2023

Bahn 1 Seebahn bei nördlichen Winden

- Startlinie
- K4 an Stb
- 16 / K2 Reede an Stb
- 14 / Reede an Stb
- Sperrgebiet vor Möltenort an Stb
- 12 an Bb
- Markierung an Bb
- Markierung an Bb
- 10 an Bb
- 2 Sperrgebietstonnen an Stb Markierung an Bb
- 8 an Bb
- 6 an StB
- 4 an Bb
- 2 an Bb
- 1 an Bb
- Untiefentonne Kleverberg Ost an Bb
- 3 an Bb
- 5 an Bb
- 7 an Bb
- 9 an Bb
- 11 an Stb
- 18 / K1 an Stb
- Ziellinienbegrenzung an Stb
- K3 an Stb
- K6 an Stb
- K5 an Stb
- Ziel

Bahn 2 Seebahn bei nördlichen Winden

- Startlinie
- K4 an Stb
- 16 / K2 Reede an Stb
- 14 / Reede an Stb
- Sperrgebiet vor Möltenort an Stb
- 12 an Bb
- Markierung an Bb
- Markierung an Bb
- 10 an Bb
- 2 Sperrgebietstonnen an Stb Markierung an Bb
- 8 an Bb
- 6 an StB
- 4 an Bb
- 3 an Bb
- 5 an Bb
- 7 an Bb
- 9 an Bb
- 11 an Stb
- 18 / K1 an Stb
- Ziellinienbegrenzung an Stb
- K3 an Stb
- K6 an Stb
- K5 an Stb
- Ziel

Bahn 3 Seebahn bei nördlichen Winden

- Startlinie
- K4 an Stb
- 16 / K2 Reede an Stb
- 14 / Reede an Stb
- Sperrgebiet vor Möltenort an Stb
- 12 an Bb
- Markierung an Bb
- Markierung an Bb
- 10 an Bb
- 2 Sperrgebietstonnen an Stb Markierung an Bb
- 8 an Bb
- 7 an Bb
- 9 an Bb
- 11 an Stb
- 18 / K1 an Stb
- Ziellinienbegrenzung an Stb
- K3 an Stb
- K6 an Stb

- K5 an Stb
- Ziel

Bahn 4 Seebahn bei südlichen Winden

- Startlinie
- K6 an Bb
- östliche Startlinienbegrenzung an Bb
- K4 an Stb
- 16 / K2 Reede an Stb
- 14 / Reede an Stb
- 12 an Bb
- Markierung an Bb
- Markierung an Bb
- 10 an Bb
- 2 Sperrgebietstonnen an Stb
- 8 an Bb
- 6 an StB
- 4 an Bb
- 2 an Bb
- 1 an Bb
- Untiefentonnen Kleverberg Ost an Bb
- 3 an Bb
- 5 an Bb
- 7 an Bb
- 9 an Bb
- 11 an Stb
- 18 / K1 an Stb
- Ziel

Bahn 5 Seebahn bei südlichen Winden

- Startlinie
- K6 an Bb
- östliche Startlinienbegrenzung an Bb
- K4 an Stb
- 16 / K2 Reede an Stb
- 14 / Reede an Stb
- 12 an Bb
- Markierung an Bb
- Markierung an Bb
- 10 an Bb
- 2 Sperrgebietstonnen an Stb
- 8 an Bb
- 6 an StB
- 4 an Bb
- 3 an Bb

- 5 an Bb
- 7 an Bb
- 9 an Bb
- 11 an Stb
- 18 / K1 an Stb
- Ziel

Bahn 6 Seebahn bei südlichen Winden

- Startlinie
- K6 an Bb
- östliche Startlinienbegrenzung an Bb
- K4 an Stb
- 16 / K2 Reede an Stb
- 14 / Reede an Stb
- 12 an Bb
- Markierung an Bb
- Markierung an Bb
- 10 an Bb
- 2 Sperrgebietstonnen an Stb
- 8 an Bb
- 7 an Bb
- 9 an Bb
- 11 an Stb
- 18 / K1 an Stb
- Ziel

Hinweis



Zufahrt zum NOK:

Die Zufahrt zum NOK (Gebiet westlich der Tonne 11, nordwestlich Tonne 18/ K1) darf nicht durchfahren werden.

- Dieses Gebiet ist in jedem Fall östlich zu passieren.
- Der ein- oder auslaufende Berufsschiffsverkehr darf auf keinen Fall behindert werden.

4.8.5 Bahnlisten Innenförde, Samstag, 17.06.2023

Bahn 7, Innenfördebahn bei nördlichen Winden

Hinweis



Auf dem Weg zum Start:

Die Zufahrt zum NOK (Gebiet westlich der Tonne 11, nordwestlich Tonne 18/ K1) darf nicht durchfahren werden.

- Dieses Gebiet ist in jedem Fall östlich zu passieren.
- Der ein- oder auslaufende Berufsschiffsverkehr darf auf keinen Fall behindert werden.

- Startlinie
- K4 an Stb
- 16 / K2 Reede an Stb
- 14 / Reede an Stb
- Regattatonne auf N 54° 22.392 | E 010° 11.529 an Stb
- Regattatonne auf N 54° 22.137 | E 010° 11.602 an Stb
- Untiefe vor Kitzeberg an Bb
- K4 an Stb
- Boje „Seebar“ an Stb
- 16 / K2 Reede an Stb

- K4 an Stb
- Boje „Seebar“ an Stb

entfällt bei Bahnverkürzung!
entfällt bei Bahnverkürzung!

- K4 an Stb
- K6 an Stb
- K5 an Stb
- Ziel

Hinweis



Untiefe vor Kitzeberg

Der flache Landgrund vor Kitzeberg ist nicht betonnt und kann für die Wettfahrt nicht sicher durch eine Markierung gekennzeichnet werden.

- Den Landgrund vor Kitzeberg nordwestlich umsegeln.
- Echolot beachten.

Bahn 8, Innenfördebahn bei südlichen Winden

Hinweis



Auf dem Weg zum Start:

Die Zufahrt zum NOK (Gebiet westlich der Tonne 11, nordwestlich Tonne 18/ K1) darf nicht durchfahren werden.

- Dieses Gebiet ist in jedem Fall östlich zu passieren.
- Der ein- oder auslaufende Berufsschiffsverkehr darf auf keinen Fall behindert werden.

- Startlinie
- K6 an BB
- K4 an STB
- 16 / K2 Reede an STB
- 14 / Reede an STB
- Regattatonne auf N 54° 22.392 | E 010° 11.529 an STB
- Regattatonne auf N 54° 22.137 | E 010° 11.602 an STB
- Untiefe vor Kitzberg an BB
- K4 an STB
- Boje „Seebar“ an STB
- 16 / K2 Reede an STB

- K4 an STB
- Boje „Seebar“ an STB

entfällt bei Bahnverkürzung!
entfällt bei Bahnverkürzung!

- K4 an STB
- Ziel

Hinweis



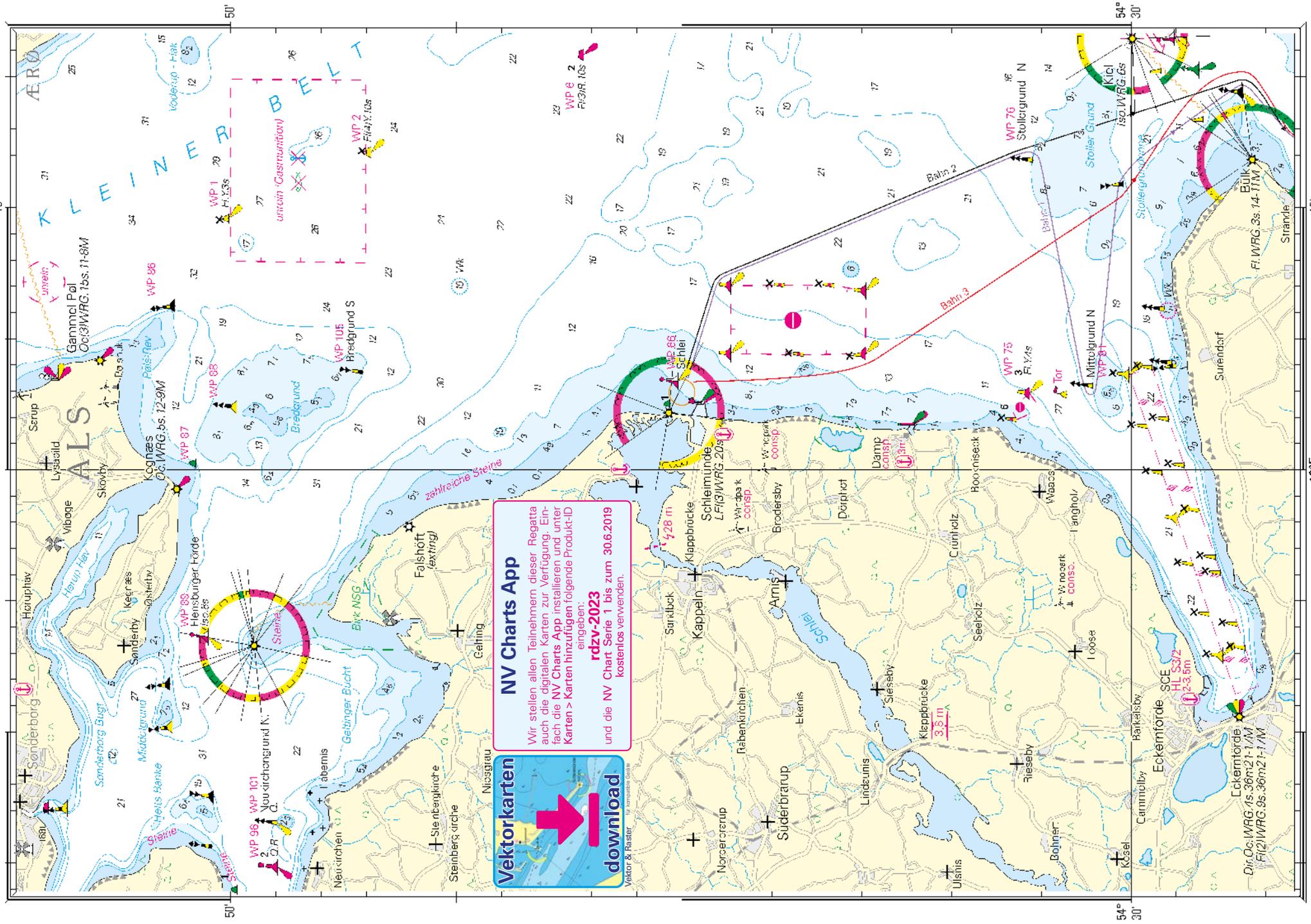
Untiefe vor Kitzberg

Der flache Landgrund vor Kitzberg ist nicht betonnt und kann für die Wettfahrt nicht sicher durch eine Markierung gekennzeichnet werden.

- Den Landgrund vor Kitzberg nordwestlich umsegeln.
- Echolot beachten.

5. Bahnskizzen

Die nachfolgenden Bahnskizzen dienen ausschließlich der Orientierung. Zusätzlich ist die aktuelle Ausgabe der NV Charts Serie 1 als Ausrüstung an Bord mitzuführen.



NV Charts App

Wir stellen allen Teilnehmern dieser Regatta auch die digitalen Karten zur Verfügung. Einfach die NV Charts App installieren und unter Karten > Karten hinzufügen folgende Produkt-ID eingeben:

rdzv-2023

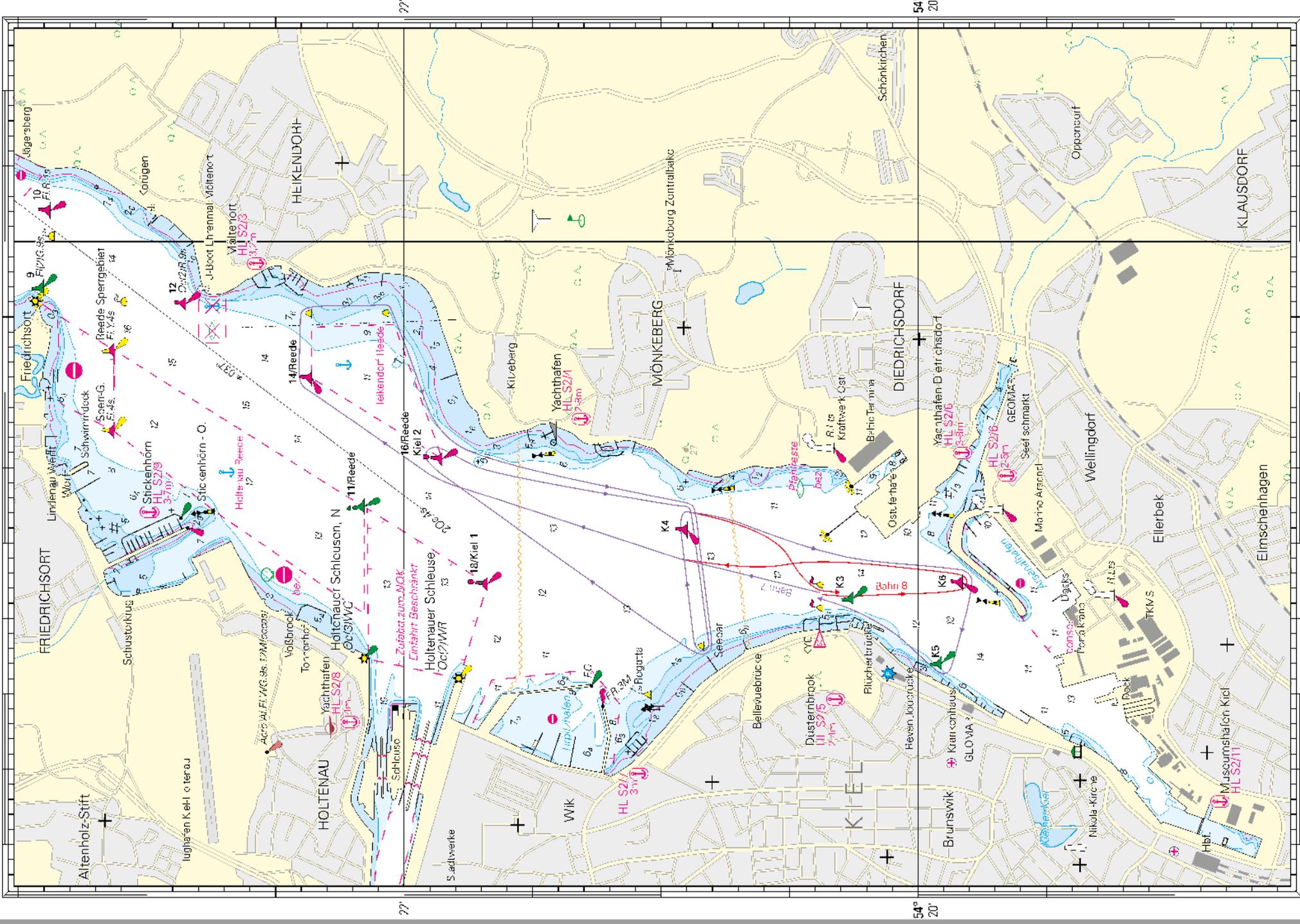
und die NV Chart Serie 1 bis zum 30.6.2019 kostenlos verwenden.

Vektorkarten



download

Vektor & Raster © Kompass-Chart



Papier und digital - wir bieten Ihnen über 10.000 Karten und Pläne in mehr als 60 Serien und Atlanten.

- digitale Navigation mit der NV Charts App
- jede Papierseekarte mit digitaler Lizenz zur Nutzung in der App
- digitale Seekarten direkt in der NV Charts App kaufen, aktivieren und updaten



www.nvcharts.com



Seekarten • Digitale Seekarten • Digitale Navigation • NV Charts App

TOPLICHT

Schiffsausrüster für traditionelle Schiffe und klassische Yachten • Werftausrüstung

Ausrüstung für Klassiker



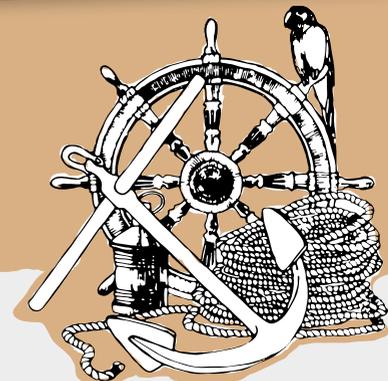
... alles, was das Segler-Herz begehrt.

www.toplicht.de



TOPLICHT GmbH
Schiffsausrüstung | Werftausrüstung
Notkestraße 97, 22607 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 09.00 - 18.00 Uhr | Sa: 09.00 - 13.00 Uhr



Beratung, Kreation & Umsetzung.

Auf allen Ihren Kanälen.



www.headquarters-hamburg.de

HEADQUARTERSHAMBURG
WERBEAGENTUR



RENDEZVOUS DER KLASSIKER

Im Namen von Pantaenius Yachtversicherungen begrüßen wir Sie ganz herzlich zum diesjährigen „Rendezvous der Klassiker“. Als ein Unternehmen, das von leidenschaftlichen Seglern aufgebaut wurde, sind wir begeistert vom Engagement der Teilnehmer und Organisatoren. Wir freuen uns deshalb besonders, diese einzigartige Wettfahrt unterstützen zu dürfen.

Dass klassische Yachten mehr können, als in Museumshäfen zu liegen, wissen die meisten Segler. Wie viel Fleiß und Herzblut jedoch tatsächlich in ihnen steckt, das können die wenigsten wirklich nachvollziehen. Wir können Ihnen die Arbeit an Ihrem Schmuckstück zwar nicht abnehmen, wir können jedoch sicherstellen, dass Sie auch im Schadenfall in die Lage versetzt werden, den Wert Ihrer Yacht zu erhalten. Denn der, das wissen wir aus erster Hand, liegt fast immer über dem Preis.



Feste Taxe

Das Original ohne Zeitwertabzüge im Fall eines Totalverlusts.



Neu für alt

Teilschäden werden ohne Zeitwertabzüge bis zur Höhe der Versicherungssumme reguliert.



Konstruktions- und Materialfehler

Volle Deckung für Folgeschäden. Nur das betroffene Teil ist ausgeschlossen.



Bergung? Kein Problem

Keine Summenbegrenzung oder Selbstbeteiligung für Bergung und Wrackbeseitigung.

Zu Fragen steht Ihnen unser Mitarbeiter Dirk Hilcken gern auch hier vor Ort zur Verfügung. M: +49 163 266 33 16

Viel Erfolg bei der Regatta wünscht Pantaenius!

pantaenius.eu

PANTAENIUS
YACHTVERSICHERUNGEN

WEIL DU DAS ERBE ANTRITTST

TAUSEND GRÜNDE,
EIN PARTNER



PANTAENIUS
YACHTVERSICHERUNGEN